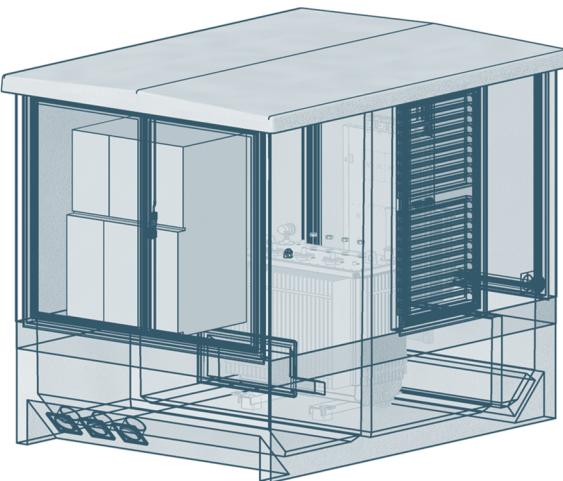




Technisches Datenblatt

Kompaktstation UK 2200-32 X



1 | Allgemeine Hinweise

Die technischen Informationen und Daten entsprechen dem Stand der Veröffentlichung. Technische Änderungen im Rahmen der Produktentwicklung behalten wir uns vor. Sämtliche Verpflichtungen von GRITEC GmbH ergeben sich aus dem jeweiligen Kaufvertrag und werden durch diese Dokumentation weder erweitert noch beschränkt.

© GRITEC GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

2 | Stationsbeschreibung

Die Kompaktstation UK 2200-32 X ist eine platzsparende Lösung für viele Aufgabenstellungen sowohl als Netzstation, Kundenübergabestation oder Einspeisestation. Sie erfüllt die geforderte Sicherheit und Qualität.

Die Station verfügt über ein witterungsbeständiges, fugenloses Betongehäuse aus hochwertigem Stahlbeton mit den Festigkeitsklassen C35/45 und den Expositionsklassen XC4, XF1, WF und XA1 in FD- / FDE-Qualität (flüssigkeitsdicht) gemäß der DIN 1045-2 / EN 206.

Der integrierte Kabelkeller dient gleichzeitig als Fundament, sodass die Kabel erdüberdeckt eingeführt werden können. Der Transformatorstellplatz ist als Ölauffangwanne ausgebildet und gewährleistet den erforderlichen Gewässerschutz ohne zusätzliche Beschichtung.

Das Dach ist als separate Dachplatte mit leichtem Gefälle nach zwei Seiten ausgeführt und kann zum Transformatoren- bzw. Gerätewechsel abgenommen werden.

Zur Ausstattung der Kompaktstation gehören zwei zweiflügelige eloxierte (E6EV1) Aluminiumtüren, ein Lüftungselement als Lüftungstür zur Revision des Transformatorraums und die andere Aussparung kann mit Festlüfter oder optional als Lüftungstür ausgeführt werden. Optional kann im Niederspannungsraum eine zweiflügelige Lüftungstür verwendet werden. Die Elemente können optional lackiert oder pulverbeschichtet werden in RAL-Farbtönen.

Die Außenfassade ist in der Standardausführung mit Kunstharz-Reibeputz in unterschiedlichen Farbtönen. Optional sind verschiedene Oberflächen der Außenfassade möglich, z. B. Klinker, Holz usw.

Zur Abdichtung der ankommenden und abgehenden Kabel auf der Mittelspannungsseite werden standardmäßig Kabeldichtpackungen einbetoniert. Niederspannungsseitig ist ein offener Kabeleinführungsschlitz. Optional können Kabeldichtpackungen einbetoniert werden.

Weitere Durchführungen wie Erdungsdurchführung, Antennendurchführung, Baustromdurchführung sind auf Anfrage möglich.

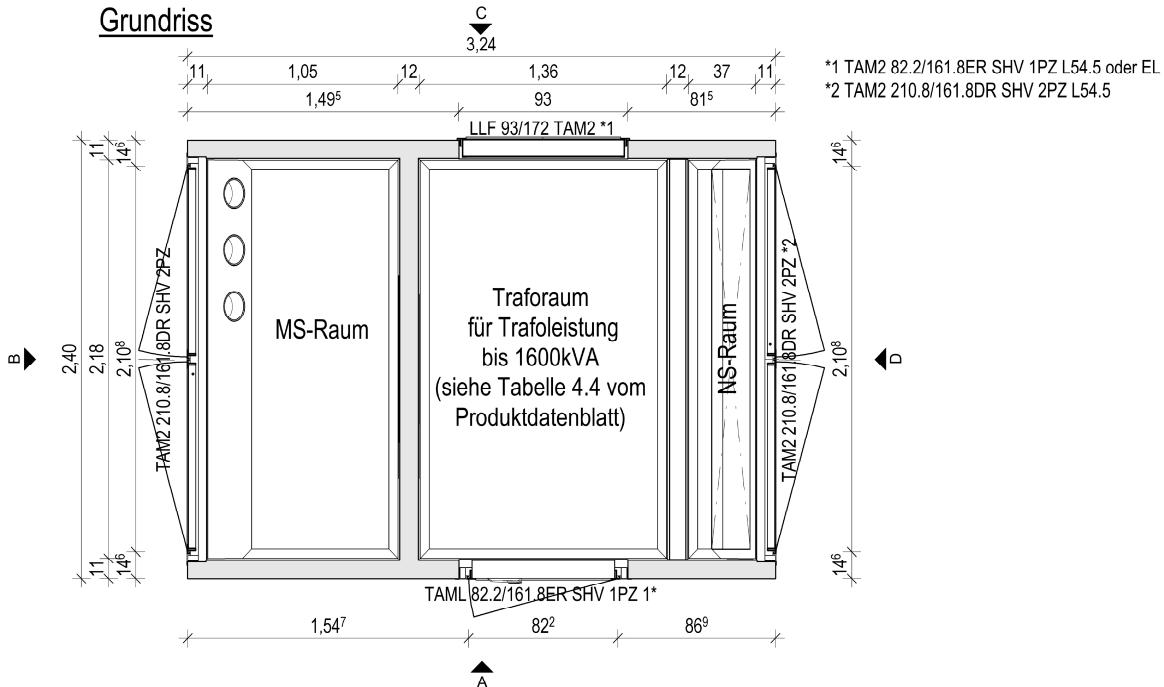




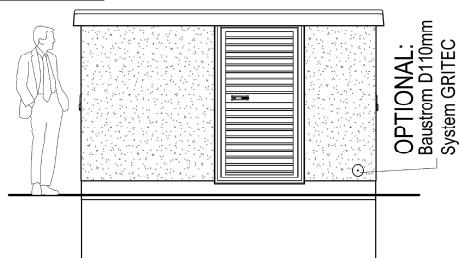
3 | Zeichnungen

Grundriss – Ansichten – Schnitte

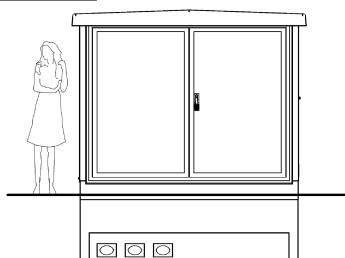
Grundriss



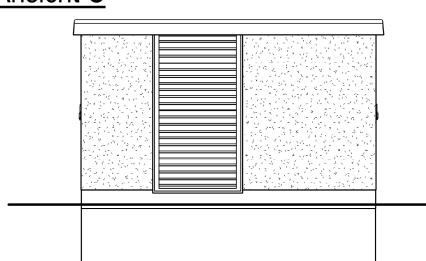
Ansicht A



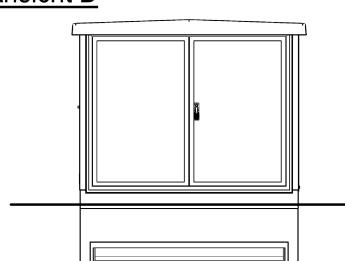
Ansicht B



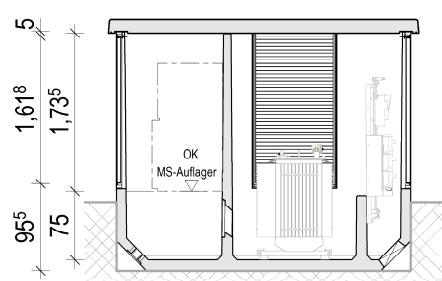
Ansicht C



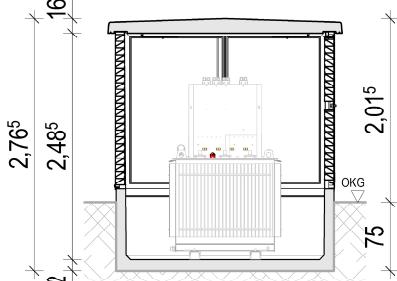
Ansicht D



Längsschnitt



Querschnitt

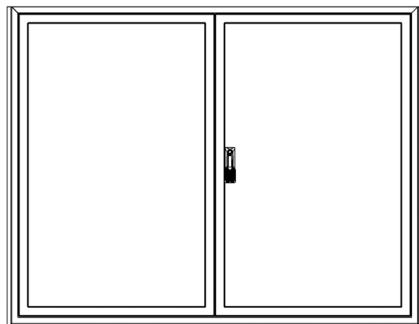




Türen Mittelspannungsraum

Standard

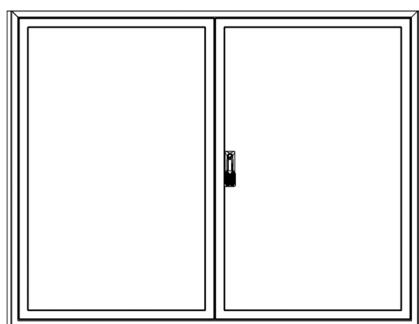
TAM2 210,8/161,8DR SHV 2PZ



Türen Niederspannungsraum

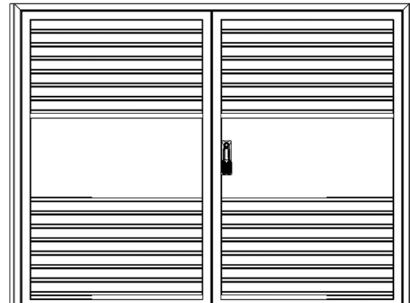
Standard

TAM2 210,8/161,8DR SHV 2PZ



Optional

TAM2 210,8/161,8DR SHV 2PZ L54,5



$F_0 = 0,988 \text{ m}^2$

Türen / Lüftungselemente Transformatorm Raum

Standard

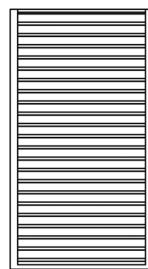
TAML 82,2/161,8ER SHV 1PZ



$F_0 = 0,542 \text{ m}^2$

Standard

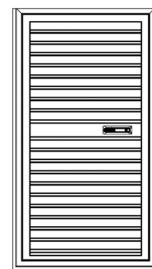
LLF 93/172 TAM2



$F_0 = 0,772 \text{ m}^2$

Optional

TAML 82,2/161,8EL SHV 1PZ



$F_0 = 0,542 \text{ m}^2$

F_0 = freier Lüftungsquerschnitt





4 | Technische Daten

Allgemeine Angaben	
Typgeprüfte Konstruktion	gemäß DIN EN 62271-202 (VDE 0671 Teil 202)
Lüftung	Hohe freie Lüftungsquerschnitte und höchst effiziente Strömungswiderstandsbeiwerte

Angaben zu Fläche / Raumvolumen / Gewichte		
Schutzgrad	IP 34DH	
Bebaute Fläche	3,24 m × 2,40 m	7,78 m ²
Umbauter Raum	3,24 m × 2,40 m × 2,61 m	20,30 m ³
Ölauflangvolumen	1,36 m × 2,18 m × 0,30 m	0,89 m ³
Dachgewicht	2,97 t	
Körpergewicht	7,89 t	
Gesamtgewicht ohne E-Ausbau	10,86 t	
maximaler E-Ausbau	7,00 t	
Transportgesamtgewicht	17,86 t	

Maximale Abmessungen für Einbaukomponenten	B × T × H
Mittelspannungs-Schaltanlage	1,05 × 2,18 × 1,70 m
Niederspannungsverteilung	0,37 × 2,18 × 1,70 m
Transformator inklusive Anschlusskonstruktion bei 20 cm Abstand zur Decke	1,16 × 1,98 × 2,28 m

In diesem Produktdatenblatt sind unsere Standardausführungen abgebildet.
Sonderausführungen auf Anfrage.





Störlichtbogenqualifikation gemäß DIN EN 62271-202, IAC-AB 20 kA / 1 s

Hersteller	Baureihe	Funktions-einheiten	Prüfung nach DIN EN 62271-202	Konformität anhand Analogieschluss
ABB	SafePlusAir	CCF	—	✓
Driescher Moosburg	W12/24	Messfeld	—	✓
	D24	Schaltblock	✓	—
Eaton	XIRIA	3P	—	✓
Schneider Electric	RM AirSeT	IQI	—	✓
	FBX-M1	Messfeld	—	✓
SIEMENS	8DJH 24	RRT	—	✓
	8DJH 24	RRL	—	✓
	8DJH	Messfeld	—	✓
UESA	MSA-L-24	Messfeld	—	✓

Mögliche Transformatorleistungen und Lüftungskombinationen

Größe (Öl) [kVA]	Mögliche Lüftungskombinationen			Niederspannungs-Einspeisegerät			Gehäuse-klasse	zulässiger Lastfaktor bei $\vartheta = 30^\circ \text{C}$	zul. max. Lastfaktor bei $\vartheta = 30^\circ \text{C}$
Verluste ΔA_{0A_k}	2x Lüfter-tür	Lüftertür + Festlüfter	mit belüfteter Nieder-spannungs-tür	NH4a-Last-trenner 1600 A	Kompakt-Leistungs-schalter	Offener Leistungs-schalter	gemäß DIN EN 62271-202:2024-03 Anhang D.1 60-65K O/W	GRITEC Ableitung Erwärmung sprüfungen	
630	—	✓	—	✓	$I_N \geq 1000 \text{ A}$	$I_N \geq 1000 \text{ A}$	5	~ 0,85	~ 1,00
630	✓	—	—	✓	$I_N \geq 1000 \text{ A}$	$I_N \geq 1000 \text{ A}$	5	~ 0,85	~ 1,00
800	—	✓	—	✓	$I_N \geq 1250 \text{ A}$	$I_N \geq 1250 \text{ A}$	5	~ 0,85	~ 1,00
800	✓	—	—	✓	$I_N \geq 1250 \text{ A}$	$I_N \geq 1250 \text{ A}$	5	~ 0,85	~ 1,00
1000	—	✓	✓	✓	$I_N \geq 1600 \text{ A}$	$I_N \geq 1600 \text{ A}$	10	~ 0,80	~ 0,90
1000	✓	—	✓	✓	$I_N \geq 1600 \text{ A}$	$I_N \geq 1600 \text{ A}$	10	~ 0,80	~ 0,85
1000	—	✓	—	✓	$I_N \geq 1600 \text{ A}$	$I_N \geq 1600 \text{ A}$	15	~ 0,75	~ 0,80
1250	—	✓	✓	—	$I_N \geq 2000 \text{ A}$	$I_N \geq 2000 \text{ A}$	15	~ 0,75	~ 0,85
1250	✓	—	✓	—	$I_N \geq 2000 \text{ A}$	$I_N \geq 2000 \text{ A}$	15	~ 0,75	~ 0,80

Bei PV-Anwendungen

1600	✓	—	✓	—	$I_N \geq 2500 \text{ A}$	$I_N \geq 2500 \text{ A}$	15	~ 0,75	~ 0,85
1600	—	✓	✓	—	$I_N \geq 2500 \text{ A}$	$I_N \geq 2500 \text{ A}$	15	~ 0,75	~ 0,90





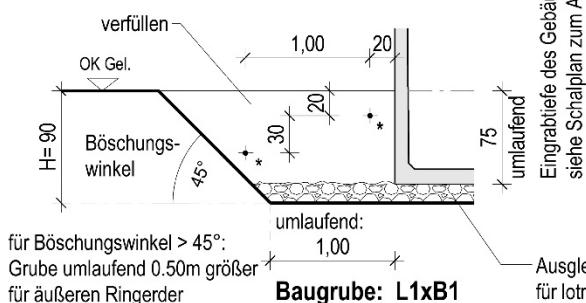
5 | Angaben zur Gründung

GRITEC	TECHNISCHE RICHTLINIE		GTD	
	Titel : Gründungen Untertitel : Erdaushub Blatt : UK 2200 ... , Böschungswinkel 45°, 75cm		Zeichner : K.Schön Maßstab : 1:50 Datum : 12.11.2024 Geprüft : Li / Re	Dok.art : KUE Dokument : 2300560 Teildok. : 000 Version : 04

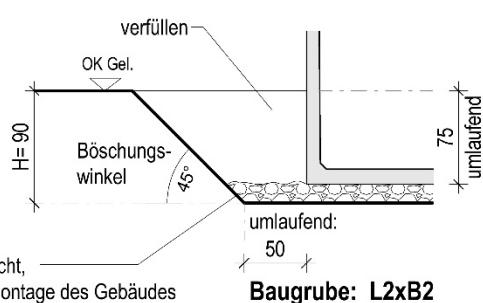
Mit Verlegung von Potentialerde M1:50

in 2 Ringlagen

* Ringerder aus Stahl gemäß Beauftragung



Ohne Potentialerde M 1:50



bei der Ausführung der Baugrube zu beachten:

- nach DIN 4124 und örtlicher Bodenbeschaffenheit den Böschungswinkel 45-80° ausführen, gegebenenfalls Verbau planen
- frostfrei gründen
- Angaben zum Baugrund in Statik beachten:
gemäß Typenstatik: Bettungsmodul mind. 20 MN/m³, Bodenpressung $\geq 60 \text{ KN/m}^2$
oder: gemäß Einzelstatik für den Standort
- Angaben zum Verfüllmaterial in Statik beachten:
gemäß Typenstatik: innerer Reibungswinkel $\geq 32,5^\circ$, Wichte bis 20 KN/m^3 , Wandreibung = 0°;
oder: gemäß Einzelstatik für den Standort
- Entwässerung des Bodens nach DIN 4095 erforderlich:
Dränung des Untergrundes ist bei bindigen Böden sowie in Hanglagen unabhängig von der Bodenart stets auszuführen; drückendes Wasser / Sickerwasser ist zum Schutz der baulichen Anlage nicht zulässig

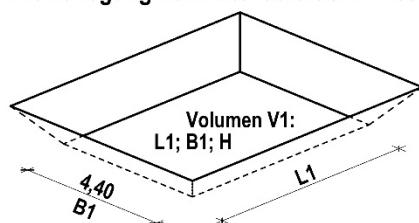
Ausführung der Ausgleichsschicht:

- insgesamt Schichtdicke 15cm:
 1. unten Kies 0-16mm: Schichtdicke 12cm
 2. darauf Split / Riesel 4-6mm: Schichtdicke 3cm
- Ausgleichsschicht eben (!!!) abziehen

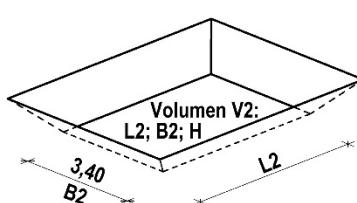
Abmessungen der Baugrube für Erdaushub: für normale, H-, X- und XL-Höhe (nur bei umlaufender und gleichmäßiger Eingrabtiefe)

UK 2200	-15	-18	-20	-25	-27	-29	-32	-33	-35	-36
L1 (m)	3,58	3,83	4,08	4,50	4,76	4,99	5,24	5,25	5,50	5,60
V1 (m³)	21,61	22,80	24,00	26,00	27,24	28,34	29,53	29,58	30,77	31,24
L2 (m)	2,58	2,83	3,08	3,50	3,76	3,99	4,24	4,25	4,50	4,60
V2 (m³)	13,70	14,68	15,64	17,27	18,28	19,17	20,13	20,17	21,13	21,52

Mit Verlegung von Potentialerde M1:150



Ohne Potentialerde M 1:150



Für diese Zeichnung behalten wir uns alle Rechte vor, ohne unsere Zustimmung darf Sie weder vervielfältigt, noch Dritten zugänglich gemacht werden. Sie darf vom Empfänger weder vervielfältigt, noch Dritten zugänglich gemacht werden. Sie darf vom Empfänger nicht missbräuchlich genutzt werden. Technische Änderungen vorbehalten.

